



Bekanntmachungstext gemäß § 12 VOL/A

- a) **die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind,**

Deutscher Bundestag, Verwaltung
Referat ZR 2, Justitiariat
Geschäftszeichen: ZR 2/15-1310-2011-0010
Postanschrift: Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Abgabe von Teilnahmeanträgen:

Teilnahmeanträge sind per Post an: Deutscher Bundestag, Verwaltung, Referat ZR 2, Justitiariat, Platz der Republik 1, 11011 Berlin zu richten.

Teilnahmeanträge können an Werktagen (außer Samstag) montags bis donnerstags von 8 Uhr bis 16 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr an der Pforte der Liegenschaft: Marie-Elisabeth-Lüders-Haus, Adele-Schreiber-Krieger-Straße 1, 10117 Berlin, abgegeben werden.

- b) **die Art der Vergabe,**

Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb

- c) **die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind,**

Teilnahmeanträge sind schriftlich im verschlossenen Umschlag einzureichen und als solche kenntlich zu machen.

In welcher Form die Angebote einzureichen sind, ergibt sich aus den Vergabeunterlagen, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbes an die erfolgreichen Bewerber versandt werden.

- d) **Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung,**

Gegenstand des Vertrages ist die Überprüfung von ortsfesten elektrischen Anlagen, gemäß der Betriebs-Verordnung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin, der BGV A3 und der Betriebssicherheitsverordnung, der DIN VDE 0100, 0105 und 0185 als Einzelauftrag für das Reichstagsgebäude des Deutschen Bundestages in Berlin.

Bei den elektrischen Anlagen handelt es sich um komplexe technische Funktionsbereiche, bestehend aus Mittel- und Niederspannungsanlagen der Allgemein- und Sicherheitsstromversorgung, der Sicherheitsbeleuchtung, einer Photovoltaikanlage und der Blitzschutzsysteme, die für die Absicherung des Parlamentsbetriebes erforderlich sind.

-
- e) **gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose,**
Keine Aufteilung in Lose
- f) **gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten,**
Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- g) **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist,**
Die Ausführung der Leistung erfolgt im Zeitraum vom 01.07.2011 bis zum 31.08.2011 .
- h) **die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können,**
Deutscher Bundestag, Verwaltung
Referat ZR 2, Justitiariat
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
- i) **die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist,**
Ende der Frist für die Abgabe des Teilnahmeantrages: 14.03.2011, 16:00 Uhr

Den erfolgreichen Bewerbern werden die Vergabeunterlagen bis spätestens zum 26.04.2011 zugesandt.

Angebotsfrist: 23.05.2011, 16:00 Uhr
Bindefrist: 24.06.2011
- j) **die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen,**
Keine
- k) **die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind,**
Leistungsbeschreibung und Besondere Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Teil B der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL/B).
- l) **die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen,**
1. Aktueller Handelsregisterauszug,
 2. Auszug aus dem Gewerbezentralregister,
 3. Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt,
 4. Nachweis über eine bestehende Haftpflichtversicherung,
 5. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft,
 6. Nachweis über die Beschäftigung von mindestens **zwei** Prüfsachverständigen für Sicherheitsstromversorgungsanlagen,
 7. Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen bzw. ob die Leistung mit Hilfe von Unterauftragnehmer erbracht werden soll.

Wenn ja, benennen Sie diesen und geben Sie den Umfang der vom Unterauftragnehmer zu erbringenden Leistungen an,

8. Eigenerklärung des Bieters über die pflichtgemäße Zahlung von Steuern und Sozialabgaben (Wird mit der Unterschrift auf dem Angebot abgegeben).

Bietergemeinschaften haben eine Erklärung über den bevollmächtigten Vertreter gegenüber der Auftraggeberin zur gesamtschuldnerischen Haftung abzugeben.

Die verlangten Nachweise und Erklärungen sind grundsätzlich vollständig mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, was auch gilt, soweit auf Nachunternehmer zurückgegriffen wird. Das Fehlen eines Nachweises kann zum Ausschluss führen. Eine fristgebundene Nachforderung fehlender Nachweise und eine entsprechende Aufforderung, die Nachweise für die vorgesehenen Nachunternehmer zu ergänzen, bleibt der Vergabestelle vorbehalten.

- m) **sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen,**

keine

- n) **die Angaben der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Niedrigster Preis